



## INFORMATIONSBLETT WERTPAPIERDEPOT 4TRADE

### INFORMATIONEN ÜBER DIE BANK

Raiffeisenkasse Ritten Genossenschaft

Dorfstraße 7 – 39054 Klobenstein/Ritten

Tel.: 0471/ 357 500 - Fax: 0471/ 357 555

Email: info@raikaritten.it - Internetseite: www.raikaritten.it

Eingetragen im Handelsregister Bozen Nr. 0072950

Eingetragen im Bankenverzeichnis der Banca d'Italia Nr. 4731.6.0 - ABI 08187

Eingetragen im Genossenschaftsregister Nr. I/CBA/A145480

Unterliegt der Leitung und Koordination des Spitzeninstitutes Cassa Centrale Banca – Credito Cooperativo Italiano S.p.A.

Dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken, dem Institutionellen Garantiefonds für Genossenschaftsbanken und dem Nationalen Garantiefonds angeschlossen.

### MERKMALE UND RISIKEN DES DIENSTES

Mit dem Vertrag verwahrt die Bank jene Finanzinstrumente, die der Kunde über die Handelsplattform Directa S.I.M.p.A. (in der Folge „Directa“ genannt) erwirbt.

Die Besonderheit dieses Depotvertrages besteht darin, dass über die Raiffeisenkasse Ritten keine Wertpapiere angekauft werden. Die Raiffeisenkasse verwahrt lediglich die Wertpapiere des Kunden und übernimmt die buchhalterische Aufzeichnung der Papiere gemäß den Anweisungen von Directa: die gesamte Verwaltung, z.B. die Erneuerung und das Inkasso der Zinsscheine, das Inkasso der Dividenden, die Prüfung der Verlosungen für die Zuteilung von Prämien oder für die Rückzahlung des Kapitals sowie die Ausführung spezifischer Geschäftsfälle (z.B. Ausübung des Optionsrechtes, Umwandlung, Nachzahlungen) obliegt Directa, mit der der Kunde einen eigenen Wertpapierdienstleistungsvertrag abgeschlossen hat. Der Kunde ermächtigt die Bank, Directa auf das Wertpapierdepot gemäß den Aufträgen, die er dieser erteilt hat, den Zugriff zu gewähren und hält die Bank diesbezüglich schad- und klaglos.

#### Risiken:

Zu den wichtigsten Risiken zählt der Wertverlust der über Directa erworbenen Finanzinstrumente und Wertpapiere, eventuell fehlerhafte sowie unterlassene Buchungsaufträge durch Directa sowie die Möglichkeit für die Bank, die wirtschaftlichen Bedingungen auch zu Ungunsten des Kunden abzuändern.

### WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

Die in diesem Informationsblatt aufgeführten Bedingungen umfassen alle finanziellen Belastungen, die zu Lasten des Kunden gehen.

Vor der Auswahl und Unterzeichnung des Vertrages ist es daher notwendig, **das Informationsblatt sorgfältig zu lesen.**

#### SPESEN

Depotverwaltungsgebühr - semestral	€	0,00
Spesen für Kontoauszug	€	0,00
Eröffnungsspesen	€	75,00 - für Mitglieder € 50,00
Erstüberweisung für die Aktivierung des Vertrags	mindestens €	1.000,00
Stempelsteuer		nach den bestehenden Gesetzesbestimmungen
Spesen für Übertragung Wertpapiere	€	0,00
Spesen für nicht druchgeführte Operationen	€	0,00
Spesen für An- und Verkauf von Wertpapieren	€	0,00
Spesen für Kapitaltransaktionen	€	0,00
Rückzahlungsspesen	€	0,00

Rückzahlungsspesen - Kuponabtrennung	€	0,00
Rückzahlungsspesen - Dividendenabtrennung	€	0,00
Rückzahlungsspesen - Rückzahlung Wertpapiere	€	0,00
Spesen für Ausdruck Konditionenaufstellung	€	0,00
Spesen für Übermittlung von Belegen	€	0,00
Spesen für die Suche und Kopie von einzelnen archivierten Dokumenten in elektronischer Form (pro Dokument) - ohne Versandkosten	€	2,50 + Versandkosten
Spesen für die Suche und Kopie von einzelnen archivierten Dokumenten in Papierform (pro Dokument) - ohne Versandkosten	€	12,00 + Versandkosten
Spesen für Sonderauswertungen pro angebrochener Stunde	€	80,00

Die Zusammenfassung der Bedingungen wird jährlich versandt. Falls sich die bis Jahresende geltenden wirtschaftlichen Bedingungen im Vergleich zu jenen der vorherigen Mitteilung nicht geändert haben, wird die Zusammenfassung der Bedingung nicht mehr versandt. Der Kunde kann jederzeit und kostenlos eine Kopie der Zusammenfassung der Bedingungen mit den geltenden wirtschaftlichen Bedingungen erhalten. Falls der Kunde den telematischen Versand gewählt hat, kann er zu jeder Zeit eine aktuelle Zusammenfassung der Bedingung über den Dienst Virtual Banking anfordern oder fristgerecht eine Kopie per E-Mail erhalten.

#### TAGE

Wertstellung Rückzahlung Coupon	Am selben Tag
Wertstellung Rückzahlung Dividenden	Am selben Tag
Wertstellung Rückzahlung Wertpapiere	Am selben Tag

## RÜCKTRITT UND BESCHWERDEN

### Rücktritt vom Vertrag

Jede Partei kann vom Vertrag mittels Einschreiben jederzeit mit einer Vorankündigung von 15 Tagen zurücktreten. Die vor Kündigung erteilten Aufträge bleiben unberührt. Bei Auflösung des Vertrages erlischt auch der Kontokorrentvertrag 4trade sowie der Wertpapierdienstleistungsvertrag mit Directa.

### Höchstfristen für die Beendigung der Geschäftsbeziehung

60 Tage ab Erhalt der Anfrage des Kunden.

### Beschwerden, Klagen und Mediation

Die Bank befolgt in den Kundenbeziehungen die gesetzlichen Vorgaben des Gesetzesdekretes vom 1. September 1993 Nr. 385 Bankwesen Einheitstext (TUB) und jene des Gesetzesdekretes vom 6. September 2005 Nr. 206 („Codice del Consumo“), sowie die entsprechenden, nachfolgend ergänzten und abgeänderten Vorgaben und Durchführungsverordnungen.

Für jeden zwischen den Parteien über die Auslegung und Anwendung dieses Vertrages entstehenden Streitfall stehen dem Anleger vor Anrufung des ordentlichen Gerichts die in den folgenden Absätzen vorgesehenen Instrumente zur außergerichtlichen Streitbeilegung zur Verfügung.

Der Anleger kann bei der Bank, auch mittels Einschreiben mit Rückantwort oder auf telematischem Weg (Beschwerdestelle der Raiffeisenkasse Ritten Genossenschaft, 39054 Klobenstein, Dorfstraße 7, Email-Adresse: [beschwerdestelle@raikaritten.it](mailto:beschwerdestelle@raikaritten.it); PEC Adresse: [info@pec.raikaritten.it](mailto:info@pec.raikaritten.it)) eine Beschwerde einbringen. Die Bank antwortet innerhalb von 30 Tagen. Hat der Anleger keine befriedigende oder überhaupt keine Antwort erhalten, so kann er sich an die Schiedsstelle „Arbitro per le controversie finanziarie (ACF)“ bei der Consob wenden. Diese Schiedsstelle bietet die Möglichkeit, Streitigkeiten zwischen Anlegern und Bank- und Finanzintermediären im Bereich der Wertpapierdienstleistungen bis zu einem Streitwert von 500.000 Euro, die sich infolge der Missachtung und Verletzung der Sorgfaltspflicht, der vertraglichen Mitteilungspflichten sowie der Verpflichtungen zu Korrektheit und Transparenz seitens der Intermediäre ergeben haben, beizulegen. Für Schäden, die nicht direkt aus der Nichterfüllung oder aus der Verletzung der ob genannten Pflichten von Seiten der Bank entstanden sind oder nicht vermögensrechtlicher Natur sind, ist die Schiedsstelle nicht zuständig. Weitere Informationen darüber, wie man sich an diese Stelle wendet, über die Funktionsweise und die Verfahrensabläufe kann der Anleger auf der Homepage [www.acf.consob.it](http://www.acf.consob.it) einsehen oder bei der Bank nachfragen. Das Recht der Anleger, den ACF anzurufen, kann nicht Gegenstand eines Verzehrs bilden und kann immer ausgeübt werden, auch dann wenn vertraglich andere Stellen der außergerichtlichen Streitbeilegung vereinbart werden.

Der Anleger kann zudem – allein oder gemeinsam mit der Bank – ein Schlichtungsverfahren einleiten, um eine

Einigung zu erzielen. Genannter Schlichtungsversuch wird von der Bankenschlichtungsstelle (Conciliatore BancarioFinanziario – Associazione per la soluzione di controversie bancarie, finanziarie e societarie – ADR; [www.conciliatorebancario.it](http://www.conciliatorebancario.it)) angestellt.

Das Recht des Anlegers, sich an die Banca d'Italia zu wenden und jederzeit ein ordentliches Gericht anzurufen, bleibt davon jedenfalls unberührt.

Sollte der Anleger beabsichtigen, das ordentliche Gericht für einen über die Auslegung und Anwendung dieses Vertrages entstehenden Streitfall anzurufen, so ist er jedenfalls verpflichtet, vorab das Verfahren bei der Bankenschlichtungsstelle -Conciliatore BancarioFinanziario gemäß Absatz 4 anzustellen oder aber die im Absatz 2 beschriebene Prozedur vor der Schiedsstelle bei der Consob einzuleiten; dies im Sinne des Artikel 5 Absatz. 1-bis des Legislativdekrets Nr. 28/2010 zur verpflichtenden Mediation und bei sonstiger Unverfolgbarkeit der Klage. Davon unberührt bleibt die Möglichkeit der Parteien, auch nach Abschluss des Vertrages zu vereinbaren, sich an eine andere Organisation als die Bankenschlichtungsstelle - Conciliatore BancarioFinanziario, sofern in das entsprechende Register beim Justizministerium eingetragen, für die Ausführung der Mediation zu wenden. Das Mediationsverfahren wickelt sich vor der örtlich zuständigen Mediationsstelle und mit dem Beistand eines Rechtsanwaltes ab.

## BEGRIFFSERKLÄRUNG

Directa S.I.M.p.A.r	Directa ist ein italienischer Online-Broker und eine Handelsplattform, die den Anlegern die Möglichkeit bietet, Wertpapiere telematisch zu erwerben und zu verkaufen, vom eigenen PC aus
Wertpapierdienstleistungen	Der Kunde erteilt sämtliche Aufträge und Anweisungen an Directa, die für den Kunden die gesamte Verwaltung der Wertpapiere erledigt
Kontokorrentvertrag "4trade"	Es handelt sich dabei um das mit dem Wertpapierdepot verbundene Kontokorrent bei der Bank, auf dem sich die Mittel befinden, die der Kunde für den Ankauf von Wertpapieren über Directa verwendet. Bei Verkauf der Wertpapiere wird deren Erlös auf dieses Konto gutgeschrieben, gemäß den Buchungsaufträgen von Directa
Wertstellung	Gibt hinsichtlich des Datums des Geschäftsfalles den Zeitpunkt an, ab welchem die für die Zinsberechnung geltenden Banktage beginnen.